

## Badmintonclub Offenburg mischt in Baden-Württemberg´s Jugend kräftig und erfolgreich mit

(Waghäusel, 08./09.05.2010) Zum dritten Mal in der laufenden Saison traten die Offenburger Jugendlichen auf der baden-württembergischen Ebene an.

Anne Schilli etablierte sich endgültig unter den Top Vier. Nach einer knappen Niederlage gegen die spätere Turniersiegerin im Halbfinale konnte sie das Spiel um Platz 3 trotz großem Kampf nicht für sich entscheiden, beendet mit diesem Erfolg als Jahrgangsjüngere aber eine ganz starke Serie.

Tim Armbrüster konnte bei den Jungen U13 wieder souverän den 1. Platz erreichen und schaffte damit das Triple in dieser Ranglistenserie.

Im Doppel konnte er sich, diesmal wieder mit seinem Stammpartner Simon Discher aus Gengenbach recht locker ins Finale spielen. Hier unterlagen die Beiden allerdings den Schorndorfer Gegner, können sich aber über einen starken zweiten Platz freuen.

In der Alterklasse U15 kämpften Stephanie Felka und Annika Roth gemeinsam im Mädchendoppel. Beide zeigten gute Ansätze, konnten aber gegen die erfahreneren Gegnerinnen sich noch nicht so konsequent durchsetzen und beendeten das Turnier auf dem 10. Platz.

Im Einzel lieferte Annika Roth wieder kampfstärke Spiele ab, hatte aber das Glück nicht so ganz auf ihrer Seite und stand am Ende auf Platz 18 in Baden-Württemberg

Jonas Burger trat diesmal im Einzel eine Alterklasse höher an. Hier traf er im Viertelfinale auf den späteren Turniersieger Patrick Baumann aus Villingen. Mit 18:21 und 18:21 verlor er dieses Spiel aber nur knapp. Die nächsten beiden Spiele konnte er mit tollen spielerischen und kämpferischen Leistungen für sich entscheiden und erreichte so bei den Jungen U17 den 5. Platz.

Lukas Burger trat ebenfalls bei den Jungen U17 an. Mit einer starken Leistung im Spiel gegen den letztmaligen Zweiten Jonas Kändler aus Rastatt schaffte er den Sprung unter die ersten Vier. Im Halbfinale stand er kurz vor der Sensation, eine Alterklasse höher das Finale zu erreichen. Denkbar unglücklich verlor er im 3. Satz mit 20:22. Im Spiel um Platz 3 musste er sich wiederum knapp mit 19:21 und 18:21 geschlagen geben, aber sein vierter Platz ist ebenfalls ein nicht erwartetes Ergebnis.

Im Doppel mischten die Jonas und Lukas ebenfalls in U17 statt in U15 die Rangliste tüchtig auf. Mit ihrem gewohnt druckvollen Spiel und starken Abwehr. Spielten sie sich überraschend ins Finale. Gegen die klaren Favoriten Stein/Baumann (Schwetzingen/Villingen) konnten sie das Spiel absolut offen gestalten, mussten sich aber noch mal knapp geschlagen geben. Der zweite Platz ist aber mehr als ein Achtungserfolg.

Bei den Mädchen U19 landete Linda Müller mit ihrer Partnerin Jennifer Zimmermann aus Steinmetz ebenfalls einen tollen Erfolg. Mit Klasse Leistungen spielten sie sich ins kleine Finale um Platz 3 und schafften mit einem Sieg den Sprung auf das Siegerpodest.

Im Einzel scheiterte Linda im Viertelfinale knapp am Sprung unter die ersten Vier. Konnte aber dann das nächste Match und das Spiel um Platz 5 souverän gewinnen und lieferte damit im Einzel auch eine ganz starke Serie ab.

Insgesamt können die Offenburger damit bereits jetzt ein hervorragendes Fazit der Turniere auf baden-württembergischer Ebene ziehen. Für die Älteren geht es noch einmal am 12.06. im Doppel und Mixed in Neuravensburg ran.